

1. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz 28. Jänner 1956385/A.B.Anfragebeantwortung

zu 390/J

Auf eine Anfrage der Abg. Dr. Z e c h n e r und Genossen, betreffend Verwendung gesetzwidriger Staatswappen, teilt Bundesminister für Unterricht Dr. D r i m m e l folgendes mit:

Die auf Grund der Anfrage an der Akademie der bildenden Künste in Wien eingeleitete Untersuchung hat ergeben, dass die Verwendung eines Prägestempels aus der Zeit vor 1918 anlässlich der Rektorsinauguration auf eine bisher geübte Gepflogenheit zurückgeht, die mit politischen Absichten nichts zu tun hat. Es ist Vorsorge getroffen, dass eine weitere Verwendung dieses Prägestempels unterbleibt.

-.-.-.-